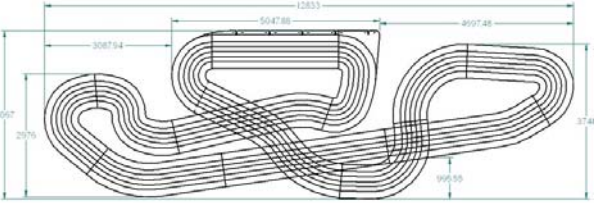


## SLP-Cup Meeting 2010 Ausschreibung

<p><b>Allgemeines</b></p>	<p>Mit dem SLP-Cup wurde eine Rennserie geschaffen, welche möglichst geringen Aufwand in der Fahrzeugvorbereitung mit möglichst großer Chancengleichheit beim Material vereint.</p> <p>Der SLP-Cup wird ausschließlich in Einzelrennen ausgetragen. Um das Miteinander der Regionen Mitte und West zu fördern - und die Serie eventuell auch weiteren Interessierten näher zu bringen, wird außerhalb der SLP-Cup Serienwertung ein gemeinsames Rennen ausgetragen.</p>
<p><b>Veranstaltung</b></p>	<p>Am <b>16. und 17. Juli 2010</b> wird ein Langstreckenteamrennen nach SLP-Cup Bestimmungen veranstaltet.</p> <p>Die Veranstaltung trägt die Bezeichnung „<b>SLP-Cup Meeting 2010</b>“.</p>
<p><b>Austragungsort</b></p>	<p><b>SRC 1zu24slot e.V.</b> Harffstr. 43 40591 Düsseldorf (Wersten) <a href="http://www.1zu24slot.net">www.1zu24slot.net</a></p> 
<p><b>Austragungsmodus</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Langstreckenteamrennen über insgesamt 9 Stunden reiner Fahrzeit.</li> <li>- Ein Team wird aus drei (in begründeten Ausnahmefällen auch vier) Fahrern gebildet.</li> <li>- Mehrfachstarts einzelner Fahrer sind unzulässig.</li> <li>- Die Mitglieder eines Teams bestreiten jeweils fünf komplette Spuren. Die Reihenfolge beim Befahren der Spuren ist für die Fahrer eines Teams frei gestellt. ( <u>Wichtig</u>: In Teams mit vier Fahrern müssen drei Fahrer je vier Spuren absolvieren – ein Fahrer bestreiten drei komplette Spuren. )</li> <li>- Fahrerwechsel dürfen ausschließlich während der Spurwechsel erfolgen.</li> <li>- Die Fahrzeit beträgt in Abhängigkeit von der Anzahl teilnehmender Teams... Bei 2 Startgruppen 4,5 Stunden pro Team. Bei 3 Startgruppen 3 Stunden pro Team.</li> <li>- Das Rennen wird in drei Durchgängen gleicher Dauer gefahren, zwischen den Durchgängen erfolgt ein Regrouping.</li> </ul>
<p><b>Ablaufplan</b></p>	<p><b>Freitag, 16. Juli 2010</b> ca. 15:00h freies Training ca. 19:00h Training gemäß Zeitplan ca. 22:00h Motorenausgabe, Einrollen und technische Abnahme ca. 23:30h Qualifikation</p> <p><b>Samstag, 17. Juli 2010</b> ca. 08:15h Bahnöffnung / Einfahren der Bahn ca. 09:00h Rennen ca. 20:30h Rennende anschließend Siegerehrung</p>



<p><b>Training</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das freie Training beginnt um 15:00 Uhr. Pro Team befindet sich jeweils nur ein Fahrzeug auf der Strecke.</li> <li>- Ab 19:00 Uhr wird nach festem Zeitplan trainiert, um allen Teams ausreichend Trainingsmöglichkeit einzuräumen.</li> <li>- Teams, welche die Bahn im Training befahren bzw. welche für das Training eingeteilt sind, müssen zwingend für die gesamte Dauer der Bahnnutzung einen Einsetzer stellen.</li> </ul>																				
<p><b>Startaufstellung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für die Ermittlung der Startaufstellung wird eine Qualifikation von einer Minute Dauer gefahren. Die Anzahl der in diesem Zeitraum gefahrenen Runden bestimmt die Startaufstellung vor dem 1. Durchgang.</li> <li>- Die Startaufstellung für den 2. und 3. Durchgang ergibt sich aus dem Ergebnis des jeweils zuvor gefahrenen Durchgangs (Regrouping).</li> </ul>																				
<p><b>Einsetzer Regelung</b></p>	<table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <thead> <tr> <th colspan="2">bei 2 Startgruppen</th> <th colspan="2">bei 3 Startgruppen</th> </tr> <tr> <th>Startgruppe</th> <th>Einsetzer (Startgruppe)</th> <th>Startgruppe</th> <th>Einsetzer (Startgruppe)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>2</b></td> <td><b>1</b></td> <td><b>3</b></td> <td><b>1</b></td> </tr> <tr> <td><b>1</b></td> <td><b>2</b></td> <td><b>2</b></td> <td><b>3</b></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td><b>1</b></td> <td><b>2</b></td> </tr> </tbody> </table>	bei 2 Startgruppen		bei 3 Startgruppen		Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)	Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>3</b>			<b>1</b>	<b>2</b>
bei 2 Startgruppen		bei 3 Startgruppen																			
Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)	Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)																		
<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>																		
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>3</b>																		
		<b>1</b>	<b>2</b>																		
<p><b>Wertung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die erzielten Runden aller drei Durchgänge werden addiert. Sieger ist das Team, welches die meisten Runden absolviert hat.</li> <li>- Punkte für den SLP-Cup Mitte bzw. West 2010 werden NICHT vergeben !!</li> </ul>																				
<p><b>technische Bestimmungen</b> ⇒ <b>Fahrzeug</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Jedes Team setzt ein Fahrzeug ein.</li> <li>- Das eingesetzte Fahrzeug muss dem <a href="#">SLP-Cup Reglement 2010</a> entsprechen. ( <u>Wichtig</u>: Auch beim Teamrennen hat der Abschnitt „Grundsätzliches“ des Reglements volle Gültigkeit, d.h. das Fahrzeug muss zu jedem Zeitpunkt des Rennens in allen Punkten reglementkonform sein !! )</li> <li>- Die Motoren werden ausgegeben.</li> <li>- Außer Fahrwerksgrundplatte, Karosserie und Motor dürfen sämtliche Teile gewechselt werden.</li> <li>- Nach der Materialausgabe (es folgen noch Einrollen, technische Abnahme sowie die Quali) gelten Parc Fermé Regeln, d.h. Arbeiten am Fahrzeug dürfen nur ausgeführt werden, wenn Fahrstrom auf der Bahn anliegt. ( <u>Wichtig</u>: Vor der Quali liegt kein Fahrstrom an !! Als Ausnahmeregelung dürfen vor der Quali unter Aufsicht die Räder abgerollt und die Schleifer gerichtet werden. Weitere Arbeiten sind vor der Quali jedoch <b>nicht</b> erlaubt !! Auch das Auftragen von Flüssigkeiten auf die Schleifer ist untersagt !! )</li> <li>- Vor dem Start des ersten Durchgangs erfolgt für jede Startgruppe ein Warmup über eine Minute Fahrzeit. ( <u>Wichtig</u>: Nach dem Warmup liegt kein Fahrstrom an !! Als Ausnahmeregelung dürfen vor dem Rennstart unter Aufsicht die Räder abgerollt werden. Weitere Arbeiten sind jedoch <b>nicht</b> erlaubt – auch nicht während des Warmup !! )</li> </ul>																				



<p><b>... noch technische Bestimmungen</b> ⇒ <b>Bodenfreiheit</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zur technischen Abnahme ist rundum 1mm Bodenfreiheit erforderlich.</li> <li>- Anschließend sind während des gesamten Wettbewerbs (nicht nur <u>nach</u> dem Rennen !) 0,8mm Bodenfreiheit für das gesamte Fahrwerk inkl. Motor erforderlich – die Karosserie nicht auf der Bahn aufliegend.</li> </ul> <p>*) ( <u>Hinweis</u>: Mit unangekündigten Zwischenkontrollen ist zu rechnen . . . )</p>
<p><b>... noch technische Bestimmungen</b> ⇒ <b>Räder</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Hinterräder müssen zu jedem Zeitpunkt der Veranstaltung zu mindest 26mm Durchmesser aufweisen.</li> <li>- Das Wechseln der Hinterräder während des Rennens ist unter Einhaltung der Parc Fermé Bestimmungen zulässig. Sollen Hinterräder während der Veranstaltung gewechselt werden, sind diese unmittelbar <b>vor</b> einem Wechsel den technischen Kommissaren vorzuführen.</li> </ul> <p>*) ( <u>Hinweis</u>: Als Anhaltswert für den Reifenverschleiß ist von etwa <math>\frac{3}{10}</math>mm pro Stunde Fahrzeit auszugehen. )</p>
<p><b>chemische Hilfsmittel</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Verwendung von Reifenhaftmittel und Wintergreen-Fluids ist verboten. Zulässige Reinigungs- oder Servicemittel müssen lösungsmittelfrei sein (z.B. AJ'S „TNT“, PARMA „SuperConditioner“) und dürfen keine klebrigen Rückstände oder Beschädigungen auf den Reifen und/oder der Fahrbahnoberfläche hinterlassen. Die Reifen sind vor Verwendung auf der Strecke abzutrocknen.</li> <li>- Nach der Motorenausgabe und technischen Abnahme bis Rennende sind ausschließlich Papiertape (z.B. 3M Superabdeckband Gold) zum Reifenabziehen bzw. als Reinigungsflüssigkeit nur reiner Alkohol zulässig. Die Servicemittel werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.</li> </ul>
<p><b>Einschreibung / Anmeldung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Starterzahl ist auf maximal 15 Teams beschränkt.</li> <li>- Eine vorherige Anmeldung ist zwingend erforderlich.</li> <li>- Anmeldungen müssen schriftlich per E-Mail (<a href="mailto:slp-cup@rennserien-west.de">slp-cup@rennserien-west.de</a>) oder per Telefax (<b>02336 / 928933</b>) erfolgen.</li> <li>- Maßgeblich für die Vergabe der Startberechtigungen sind Datum und Uhrzeit der Anmeldung.</li> <li>- Beginn der Anmeldung: <b>Samstag, 2. Januar 2010</b> ab 00:01 Uhr Anmeldeschluss: <b>Montag, 31. Mai 2010</b> Mitternacht.</li> <li>- Sollten sich mehr als 15 Teams anmelden, wird eine Warteliste geführt, aus welcher Teams bei Absagen startberechtigter Teilnehmer nachrücken. ( <u>Wichtig</u>: Bislang konnten in jedem Jahr Teams über die Warteliste aufrücken. Einen Platz auf der Warteliste deshalb also bitte <b>nicht</b> als aussichtslos abtun !! )</li> </ul>
<p><b>Startgebühr</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 30,<sup>00</sup> Euro pro Team - Vorkasse.</li> <li>- Die Anmeldung wird erst mit Eingang der Zahlung gültig.</li> </ul>
<p><b>Veranstalter</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verantwortlich für die Wettbewerbsaustragung ist der Veranstalter.</li> <li>- Veranstalter des "Plafit SLP-Cup Meeting 2010" sind Martin Bartelmes (Region Mitte, Kontakt: <a href="mailto:cup@slp-info.de">cup@slp-info.de</a>) und Ralf Schaff-</li> </ul>



	land (Region West, Kontakt: <a href="mailto:slp-cup@rennserien-west.de">slp-cup@rennserien-west.de</a> ).	
	- Der Wettbewerb wird mit offizieller Genehmigung der MRRC International Hobbies Limited (GBJ) durchgeführt. Sponsored by <a href="http://www.slotracingteam.de">www.slotracingteam.de</a> mit freundlicher Unterstützung der H+T Motor Racing GmbH, Bert-Brecht-Str.43, 64291 Darmstadt (Telefon 06150/84801, Fax 84803, <a href="mailto:info@htmotorracing.de">info@htmotorracing.de</a> ).	
<b>Infos</b>	SLP-Cup: <a href="http://slp-info.de">slp-info.de</a>	E-Mail: <a href="mailto:cup@slp-info.de">cup@slp-info.de</a>